|  |  |
| --- | --- |
| Checkliste  zu Zollverfahren mit wirtschaftlicher Bedeutung | Firma/Einrichtung und Stempel |

Bei der Wahl des richtigen Lieferanten, sollten Sie die nachfolgenden Punkte bei Lieferungen aus einem Nicht EU Land nicht unberücksichtigt lassen.

| Prüffragen | Beachtet | | Bemerkungen |
| --- | --- | --- | --- |
| Ja | Nein |
| Analyse supply chain | | | |
| * Wird Produktionsmaterial (aktive Veredelung) in einem Nicht-EU-Land eingekauft? * Werden Handelswaren in Nicht-EU-Ländern eingekauft (Zolllager)? * Würden bei der Abfertigung zum freien Verkehr Abgaben anfallen? *Nur dann kommen Zollverfahren mit wirtschaftlicher Bedeutung in Betracht.* * Gibt es für die Waren drittländische Märkte? Vertriebsseitige Prüfung |  |  |  |
| Betriebswirtschaftliche Prüfung | | | |
| * Stehen Nutzen und Aufwand im richtigen Verhältnis? * Überwiegt die Zollersparnis den zu betreibenden Aufwand? * Ist eine IT-Lösung erforderlich oder kann man es einfach mit Excel handhaben? * abteilungsübergreifende Arbeitsanweisung * Monitoring |  |  |  |
| Bewilligungen | | | |
| * Werden die jeweiligen Bewilligungsvoraussetzungen erfüllt? *Je nach Zollverfahren teilweise unterschiedlich.* * Durchführbarkeit gewährleisten * Sicherheitsleistung * Nämlichkeitssicherung * Sicherstellung und Nachweisführung der weiteren Zollbehandlung |  |  |  |
| Zollprozess aufsetzen | | | |
| Interne Prüfung:   * richtiges Zollverfahren bei der Abfertigung wählen * Kommunikation sicherstellen * Monitoring der Zollverfahren * Gibt es Bearbeitungsschritte außerhalb des eigenen Betriebs? |  |  |  |
| Verlängerte Werkbank | | | |
| * Prüfung, ob Bearbeitungen außerhalb des Betriebes stattfinden. *Wenn ja, Auswirkungen auf die Zollabwicklung berücksichtigen* |  |  |  |